

Kinostarts im September 2016

Von „kleinen“ Überraschungen, zwielichtigen Chat-Freunden, Sagen und Monstern: Im September starten gleich vier vom Kuratorium junger deutscher Film geförderte Filme in den deutschen Kinos.

Ab Donnerstag 8. September erobert die kleine Monsterin Molly die Kino-Leinwände. Der international koproduzierte Animationsfilm MOLLY MONSTER – DER KINOFILM erzählt von Mollys Reise zur fernen Eierinsel. Dorthin sind zuvor ihre Eltern aufgebrochen, um ihr Geschwisterchen auszubrüten. Mollys bester Freund, das Aufziehspielzeug Edison, begleitet sie auf ihrem Trip quer durch Monsterland. Unter der Regie von Ted Sieger, Matthias Bruhn und Michael Ekblad ist der erste Kinofilm um die Kinderbuch- und TV-Serien-Figur Molly Monster entstanden. Das Drehbuch verfasste wie schon bei der Fernsehserie *Die kleine Monsterin* John Chambers. MOLLY MONSTER erhielt von der gemeinsamen Jury der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und des Kuratoriums sowohl Projektentwicklungs- als auch Produktionsförderung.

Was heißt wahre Größe? Um diese Frage dreht sich der Debütfilm des Regie-Duos Evi Goldbrunner und Joachim Dollhopf, der am 15. September bundesweit in den Kinos startet: AUF AUGENHÖHE. Michi (10) ist ein Heimkind und erlebt eine große Überraschung, als er erfährt, dass sein Vater Tom kleinwüchsig ist. Das passt so gar nicht zu der Vaterfigur aus Michis Fantasie. Trotz reichlich Trubel versuchen Vater und Sohn sich anzunähern... Bereits im Vorfeld zum Kinostart hat die gemeinsam von der BKM und Kuratorium geförderte Produktion der Rat Pack Filmproduktion das junge Publikum auf dem 34. Filmfest München begeistert: Dort gewann AUF AUGENHÖHE den Publikumspreis des Kinderfilmfests.

Spannend und hochaktuell geht es ab dem 22. September weiter, wenn LENALOVE in die Kinos kommt. Der Jugend-Thriller von Florian Gaag, produziert von der Rafkin Filmproduktion, handelt von der 16-jährigen Lena (Emilia Schüle), die sich – enttäuscht von ihrer Mutter, ihrer Freundin und ihrem Schwarm – immer mehr ihrer neuen Internet-Bekanntheit anvertraut. Doch kann Lena sich sicher sein, wer sich hinter dem Chat-Account verbirgt? Premiere feierte Gaags zweiter Kinofilm auf dem 37. Filmfestival Max Ophüls Preis. Das Kuratorium hat LENALOVE in der Produktion gefördert.

Seit dem 1. September können sich kleine und große Kino-Zuschauer zudem Matthias Langs Version der Südtiroler Sage von KÖNIG LAURIN und seinem Rosengarten ansehen. Darin kämpft Theodor, der viel zu klein gewachsene Sohn des großen Königs Dietrich, um die Anerkennung seines Vaters. Dann aber begegnet Theodor dem geheimnisvollen Zwergenkönig Laurin und lernt eine wichtige Lektion über Träume, Freundschaft und Mut. Auf dem 24. Kinder-Medien-Festival Goldener Spatz räumte KÖNIG LAURIN gleich alle drei Hauptpreise (bester Film, Volker Zack als bester Darsteller, beste Regie) ab. Zudem gewann die von der BKM und Kuratorium geförderte Produktion den Kinder-Medien-Preis „Der weiße Elefant“ im Rahmen des 34. Filmfests München.

Alle aktuellen Informationen zu Kinostarts und Filmförderung durch das Kuratorium finden Sie unter <http://www.kuratorium-junger-film.de/> und auf unserer Facebook-Seite.